

[pdf teilen teilen teilen](#)

07.04.2016

MSC Cruises fertigt erstmals Passagiere über den Rostocker Flughafen ab



Rostock 07.04.2016. Mit MSC Cruises, der größten privat geführten Kreuzfahrtgesellschaft der Welt und dem Marktführer in Europa und im Mittelmeer sowie in Südamerika und Südafrika, startet eine weitere Kooperation in der kommenden Kreuzfahrtsaison am Standort Rostock.

Die Kreuzfahrtreederei wird in diesem Sommer Passagierwechsel in Warnemünde durchführen und dabei erstmals an- und abreisende Passagiere aus Südeuropa kommend über den Rostocker Flughafen abfertigen. MSC hat für die kommende Sommersaison Charterflüge nach Rostock-Laage initiiert. Vom 7. Mai bis 15. September 2016 werden bei insgesamt 17 Anläufen der „MSC Opera“ in Warnemünde italienische und spanische Kreuzfahrtgäste der Reederei diese direkten Fluganbindungen aus Rom, Mailand und Madrid nutzen. Im Rahmen des Passagierwechsels werden am Rostocker Airport Flugzeuge verschiedener Airlines mit einer Sitzplatzkapazität zwischen 150 und 200 Passagieren abgefertigt.

Die Gäste werden nach ihrer Ankunft in Rostock-Laage per Busshuttle an Bord der erst im Sommer 2015 modernisierten „MSC Opera“, zum Kreuzfahrthafen Warnemünde gebracht. Über die Saison rechnet der

Flughafen Rostock-Laage mit ca. 14.000 Passagierabfertigungen.

Ausschlaggebend für die neue Kooperation mit dem Flughafen Rostock-Laage ist unter anderem das in Deutschland einzigartige Abfertigungs-/Serviceprodukt für mit dem Flugzeug an- und abreisende Kreuzfahrtpassagiere. Der professionelle Service ermöglicht dem Flug- bzw. Kreuzfahrtpassagier eine bequeme und komfortable Anreise zum Schiff per Luftfahrzeug ohne die mehrfache und beschwerliche Reisegepäckaufgabe und -annahme. Dieses wird durch automatisierte Prozesse vom Ort des Abfluges bis in die Kabine des Schiffes befördert. Bei der Rückreise erhält der Passagier die Bordkarte für den Rückflug bereits auf dem Schiff und das Gepäck wird von der Kabine auch wieder direkt zum Flughafen transportiert, so dass sich der Gast erst wieder nach Landung auf dem Heimatflughafen um sein Gepäck kümmern muss.

„Mit dem vom Flughafen entwickelten Serviceprodukt „Seamless Travel“ konnte ein Alleinstellungsmerkmal im Bereich der intermodalen Abfertigung von Kreuzfahrtpassagieren geschaffen werden. Alle am Beförderungsprozess beteiligten Unternehmen tragen zu einem regionalwirtschaftlichen Wachstum bei.“ so Dr. Rainer Schwarz, Geschäftsführer des Flughafens Rostock-Laage. „Dem bevorstehenden Sommer sehen wir mit Spannung entgegen. Das Team des Flughafens ist bestens vorbereitet, den Kunden aus Südeuropa einen allumfassenden Service zu bieten.“

Als internationale Reederei mit einem globalen Routing baut MSC das Fly & Cruise Angebot kontinuierlich aus.

„Der Hafen Rostock-Warnemünde hat sich auch bei unserer deutschen Klientel als ein attraktiver Ein- und Ausstiegshafen für Kreuzfahrten in Nordeuropa etabliert“, so Michael Zengerle, Geschäftsführer MSC Kreuzfahrten GmbH. Auf sieben, elf und 14-Nächtetouren geht es insgesamt 16-mal zu den Hauptstädten des Baltikums oder zu den norwegischen Fjorden.

Das neue Charterprogramm nach und ab Rostock-Laage ermöglicht es der Reederei, das Schiff optimaler von verschiedenen Märkten zu bedienen. „Dies begünstigt weiteres Wachstum und spiegelt sich bereits in den Planungen für 2017 wider, wenn MSC Opera durch die größere MSC Magnifica ersetzt wird. MSC trägt somit durch das verstärkte Engagement zur Wertschöpfungssteigerung in der Region bei“, unterstreicht Zengerle.

„Die Kreuzfahrtreederei MSC ist über die Jahre zu einem beständigen und wichtigen Partner des Hafens geworden. In diesem Jahr wird MSC Opera 17 Mal Warnemünde anlaufen, um rund 600 Passagieren einen Landausflug zu ermöglichen und etwa 1600 Passagiere im Kreuzfahrthafen ein- und auszuschießen. Dass MSC seit diesem Jahr Warnemünde als Start- und Zielhafen für italienische und spanische Kreuzfahrtgäste nutzt und diese über den Flughafen Rostock-Laage ein- und ausfliegt, ist ein Erfolg gemeinsamer Anstrengungen“, sagt Jens A. Scharner, Geschäftsführer der Hafen-Entwicklungsgesellschaft Rostock mbH.

„Mit dem neuen Partner MSC Cruises wächst der Flughafen Rostock-Laage weiter. Das ist für die Wirtschaft und den Tourismus im Landkreis Rostock wichtig, denn sie brauchen einen starken Regionalflughafen. Das dort innovative Geschäftsmodelle entwickelt und umgesetzt werden, stärkt den Standort Region Rostock zusätzlich. Als Gesellschafter des Flughafens ist der Landkreis Rostock stolz auf das Wachstum und unterstützt den erfolgreichen Strategiewechsel“, betont Sebastian Constien, Landrat des Landkreises Rostock.

Nachdem der Flughafen Rostock-Laage mit MSC nun schon die dritte Reederei für dieses Jahr gewinnen konnte, rechnet er mit einem Gesamtpassagier-Volumen von etwa 70.000 aus diesem neuen Geschäftsfeld. Damit führt der Einstieg in das Kreuzfahrtgeschäft zu einem Wachstum von rund 50 % bei den Passagierzahlen aus gewerblichem Flugverkehr.

